

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **17 (1941)**

Heft 3

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Das Stabsquartier in der Katakombe

Un quartier général dans des catacombes

Wir sind auf dem libyschen Kriegsschauplatz, irgendwo zwischen Bardia und dem im Augenblick hart umkämpften Tobruk. Diese Gegend war vor Jahrtausenden eine dichtbewohnte römische Kolonie, es war die Kornkammer des alten Rom. So kommt es, daß heute, zum Teil verweht vom heißen Sand der Wüste, unzählige Ueberreste aus dieser Zeit noch vorhanden geblieben sind: Säulen, Straßen, Thermen- und Tempelruinen und Katakomben, die einst den Toten als letzte Ruhestätte reserviert waren. Heute, im Zeitalter des Luftkrieges, dienen diese Katakomben anderen, weniger geruhsamen Zwecken, das beweist unser Bild. Es zeigt das Bureau eines englischen Bataillonsstabes, das in einer Katakombe einer römischen Nekropole aus der Zeit der Geburt Christi einquartiert ist. Die Grabnischen, die einst Mumien beherbergten, dienen heute als Platz für die Planke. Eine von ihnen hat sich sogar ein Offizier des Stabes als Ruheplätzchen ausgesucht, wo er die letzten Nachrichten aus der Heimat liest.

Sur le théâtre des opérations en Libye, dans la région située entre Bardia et Tobruk, se trouvent les ruines d'une colonie romaine florissante, il y a près de 2000 ans. Des temples, des thermes, des catacombes qui formaient alors la ville, ne subsistent aujourd'hui que quelques restes, la plus grande partie ayant été comblée par le sable. Et dans ces catacombes, qui abritaient autrefois des momies, se sont installés les bureaux d'état-major d'un bataillon anglais, utilisant comme abri contre les incursions aériennes, ces ruines de la nécropole romaine, datant de l'époque du Christ.